

Beteiligungsbericht

Beteiligungsbericht der Stadt Hann. Münden für das Berichtsjahr 2018

Bedeutung der wirtschaftlichen Beteiligung

Die Kommunen haben nach Art. 28 Abs. 2 Grundgesetz alle Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft eigenverantwortlich im Rahmen der Gesetze zu regeln.

Ihre Aufgabe ist es, im Wege der gemeindlichen Selbstverwaltung insbesondere die Aufgaben der Bedarfsdeckung mit den existenziell notwendigen Dienst- und Sachleistungen zu übernehmen.

Die Bedeutung der wirtschaftlichen Beteiligungen hat für die Stadt Hann. Münden in den letzten Jahren zugenommen und wird auch weiter zunehmen, weil

- die finanzielle Lage der Stadt Hann. Münden zu einem restriktiveren Umgang mit Vermögenswerten zwingt,
- die Verwaltungsreform zu Dezentralisierungen geführt hat und
- die stetig zunehmenden Aufgaben und die damit erreichte Belastungsgrenze der Kommunen die Gemeinden nach Auswegen suchen lassen.

Die Kommunalwirtschaft, die kommunale Daseinsvorsorge und die Verwaltung der öffentlichen Einrichtungen prägen das Wesen der kommunalen Selbstverwaltung. Kommunale Betätigung sollte nicht Selbstzweck sein, sondern stets nur der im öffentlichen Interesse gebotenen Versorgung der Bevölkerung dienen.

Die wirtschaftliche Betätigung einer Kommune sollte daher an den öffentlichen Zweck, das Wirtschaftlichkeitserfordernis und die eigene Leistungsfähigkeit gebunden werden.

Die wirtschaftliche Betätigung bei der Stadt Hann. Münden findet sowohl in den typischen organisatorischen Bereichen statt als auch in besonderen organisatorischen Einheiten, wie in Eigengesellschaften, in Eigenbetrieben, Anstalten des öffentlichen Rechts und in wirtschaftlichen Beteiligungen.

Gesetzliche Grundlage

Die Tatsache, dass der kommunale Haushalt inklusive seiner Anlagen mit zunehmender Zahl der verselbstständigten Leistungsbereiche einer Gemeinde immer mehr an Aussagekraft verliert, ist mit ein Grund dafür, dass die Gemeinden gemäß § 151 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) verpflichtet sind, über ihre Unternehmen und Einrichtungen des privaten Rechts und einer Beteiligung daran einen Bericht zu erstellen und diesen jährlich fortzuschreiben.

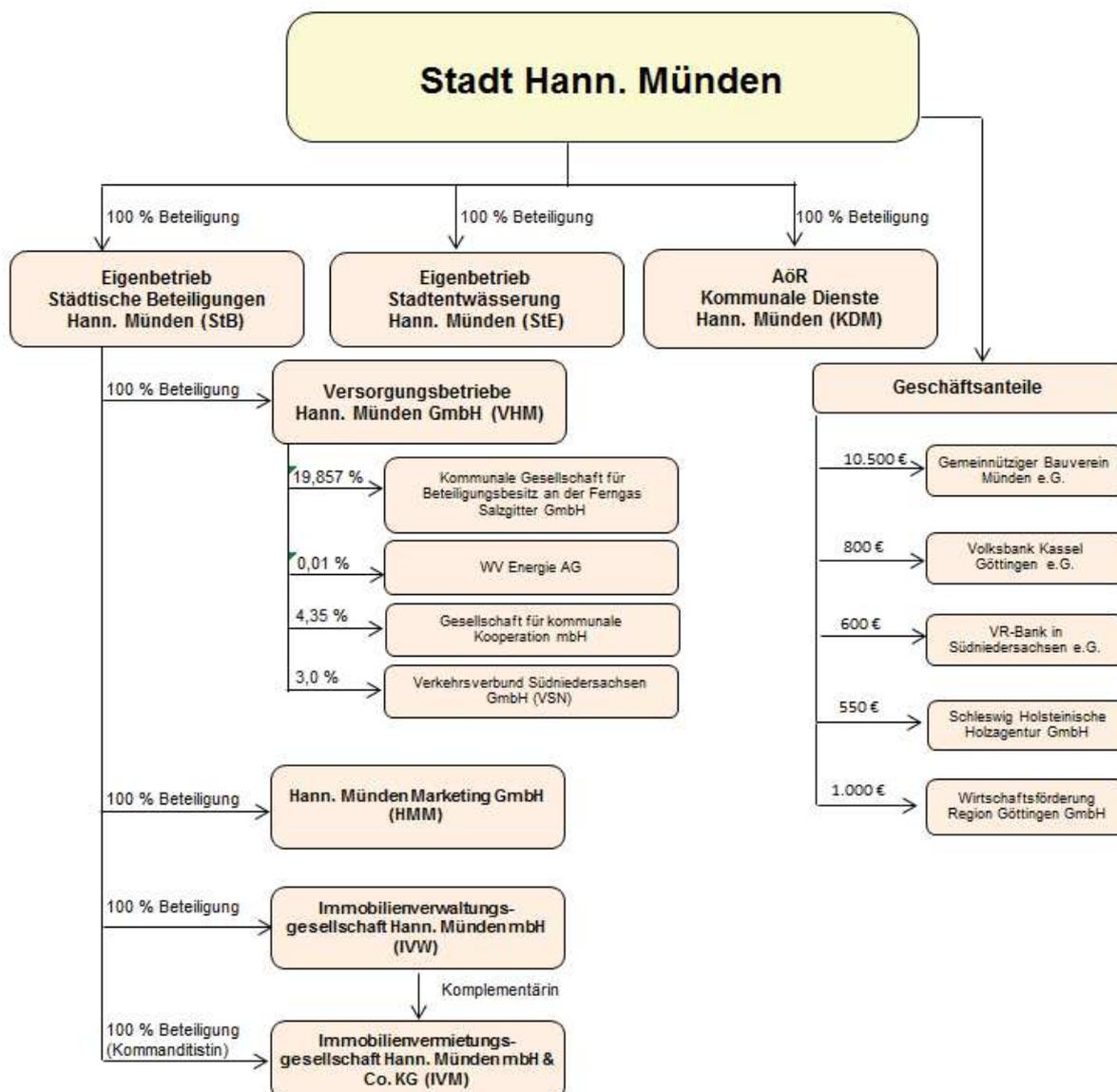
Der Bericht sollte u. a. Angaben enthalten über

- den Gegenstand des Unternehmens, die Beteiligungsverhältnisse, die Besetzung der Organe und Beteiligungen des Unternehmens,
- den Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks durch das Unternehmen,
- die Grundzüge des Geschäftsverlaufs, die Lage des Unternehmens, die Kapitalzuführungen und -entnahmen durch die Gemeinde und die Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft sowie
- das Vorliegen der Voraussetzungen für die wirtschaftliche Betätigung gemäß § 136 Abs. 1 NKomVG.

Der Beteiligungsbericht ermöglicht es, dass den politischen Gremien entscheidungsrelevante Daten und Informationen zur Verfügung gestellt werden und dadurch ein Überblick über die wirtschaftliche Lage der Unternehmen sowie deren wirtschaftliche Bedeutung für die Stadt Hann. Münden vermittelt werden kann. Die Einsicht in den Bericht ist jedermann gestattet.

Beteiligungsübersicht

(Stand: 31.12.2018)



Neben den oben genannten Beteiligungen verwaltet die Stadt Hann. Münden nach § 135 Abs. 3 NKomVG das Vermögen der nicht rechtsfähigen Stiftungen „Böttchersches Legat“, „Caroline Krüger“ und „Paul Dellit“ entsprechend den originären Stiftungszwecken und bildet diese als Sondervermögen in ihrem Jahresabschluss ab.

Die „Stiftung zum vormaligen Hospital St. Spiritus in Münden“ ist eine rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts mit Sitz in Hann. Münden und wird nach § 135 Abs. 1 NKomVG als Sonderrechnung von der Stadt verwaltet.

Kommunale Dienste Hann. Münden,
Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Hann. Münden (KDM)

Firma:	Kommunale Dienste Hann. Münden
Sitz:	34346 Hann. Münden, Vor der Bahn 21
Rechtl. Grundlage:	Betriebssatzung in der Neufassung vom 01. Januar 2015
Gegenstand des Unternehmens:	<p>Die kommunale Anstalt „Kommunale Dienste Hann. Münden, Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Hann. Münden“ wurde zum 01.01.2006 gegründet. Die Anstalt hat von der Stadt Hann. Münden folgende Aufgaben übertragen bekommen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung und Realisierung von Einzelinvestitionsvorhaben • Friedhofs- und Bestattungswesen • Grundstücks- und Gebäudeunterhaltung • Parkplatz- und Parkraumbewirtschaftung • Pflege der Park-, Garten- und Grünanlagen • Straßenreinigung, Winterdienst • Straßenunterhaltung. <p>Ferner zählt hierzu die Einrichtung und Unterhaltung von Neben- und Hilfsbetrieben, die die Aufgaben der kommunalen Anstalt fördern und wirtschaftlich mit ihr zusammenhängen.</p>
Stammkapital:	25.000,00 EUR
Beteiligungsverhältnisse:	<p>Die Stadt Hann. Münden ist zu 100 % Träger der Kommunalen Dienste Hann. Münden.</p> <p>Der Rat der Stadt Hann. Münden hat zum 01.01.2019 die Rückführung der KDM zur Stadt Hann. Münden beschlossen. Dies beinhaltet u. a. die Rückführung der per Satzung übertragenen Aufgaben einschließlich aller Zuständigkeiten und Befugnisse sowie die Überleitung des Personals zur Stadt Hann. Münden.</p>
Geschäftsjahr:	Kalenderjahr
Organe der Gesellschaft:	
stellv. Vorstand	Diplom-Ingenieur Jürgen Stieler Staatl. gepr. Bautechniker Michael Merle
Verwaltungsrat: (am 31.12.2018)	<p>Vorsitzender: Bürgermeister Harald Wegener Ratsherr Peter Sinnig Ratsherr Dirk Wedekind Beteiligungsmanager STOAR Wolfgang Hodan Ratsherr Bernd Neander Beschäftigtenvertreter Peter Huck Ratsherr Ulrich Reichel Ratsfrau Ines Albrecht-Engel (ab 20.09.2018)</p>
Beteiligungen der Anstalt:	keine

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks durch das Unternehmen:

Die KDM nimmt im Gebiet der Stadt Hann. Münden öffentliche Aufgaben wahr. Es handelt sich dabei um Aufgaben der Daseinsvorsorge, die im öffentlichen Interesse liegen und der Allgemeinheit dienen. Durch die Geschäftstätigkeit der Anstalt wurde im Berichtszeitraum der öffentliche Zweck in quantitativem und qualitativem Umfang erfüllt. Einzelheiten dazu sind aus den nachfolgenden Ausführungen zum Lagebericht und den Kennzahlen ersichtlich.

Grundzüge des Geschäftsverlaufes/ Lagebericht:

Haupteinnahmequelle des Betriebes sind mit einem Anteil von rund 90 % an den Gesamterträgen die öffentlich-rechtlichen Entgelte in Höhe von rund 4.680 TEUR, die überwiegend aus den Zahlungen der Stadt Hann. Münden für die der KDM übertragenen Aufgaben bestehen. Diese stiegen gegenüber dem Vorjahr um ca. 219 TEUR.

Der Jahresfehlbetrag von - 638.740,65 EUR (VJ: -48.096,52 EUR) setzt sich zusammen aus dem ordentlichen Ergebnis - 677.736,12 € und dem außerordentlichen Ergebnis von 38.995,47 EUR.

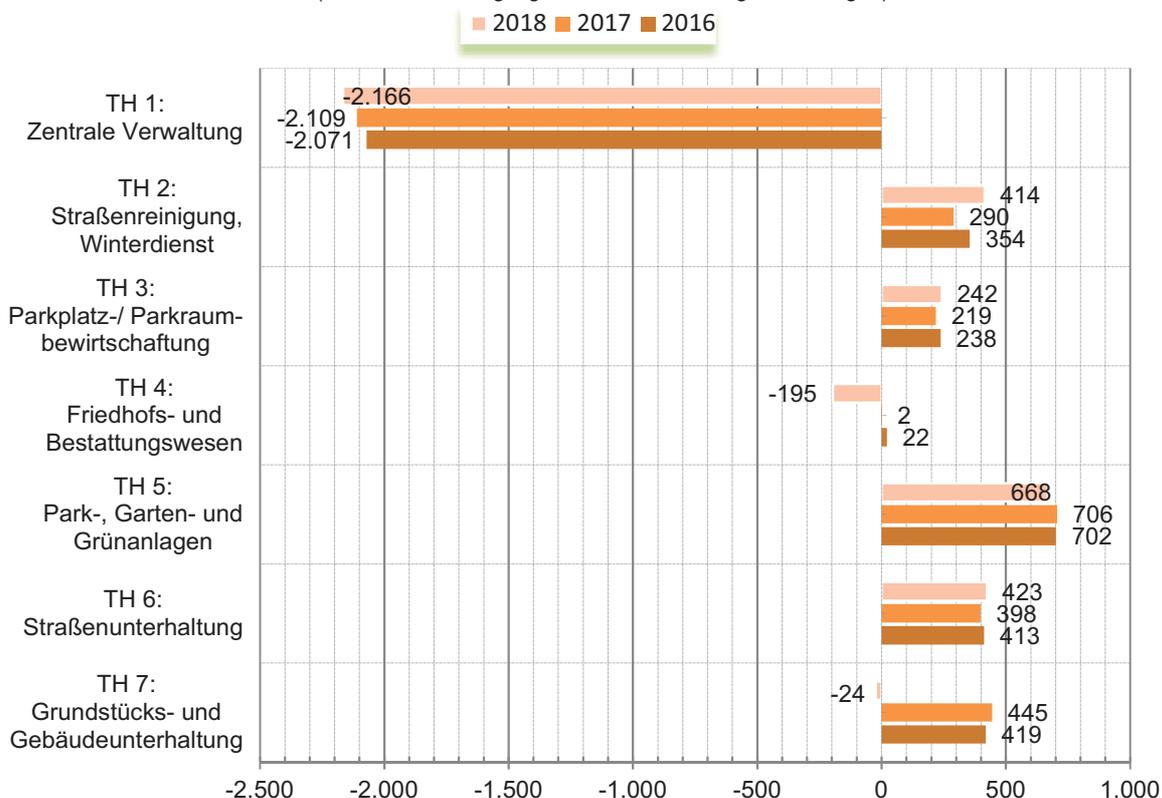
Die Bilanzsumme der KDM erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um 307,8 TEUR auf 5.600 TEUR.

Der Teilhaushalt 1 weist naturgemäß einen negativen Betrag aus, der aber durch die Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen zum Teil ausgeglichen wird.

Unternehmenskennzahlen:

Jahresergebnis in TEUR nach Teilhaushalten

(ohne Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen)



Auswirkungen auf den Haushalt der Stadt Hann. Münden:

Haupteinnahmequelle der KDM sind die öffentlich-rechtlichen Entgelte, die überwiegend aus den Zahlungen der Stadt Hann. Münden für die der KDM übertragenen Aufgaben bestehen (ca. 4,1 Mio.EUR). Im Wesentlichen handelt es sich hierbei um Aufwendungen:

- für die Unterhaltung der städt. Grundstücke, Gebäude, Grünflächen und Gemeindestraßen sowie die Straßenreinigung.
- für sonstige betriebliche Dienstleistungen.

Die Stadt erhält Erträge aus der Erbringung von Verwaltungsleistungen für die KDM. Weiterhin wird auf die Angaben zum Produkt 57330 „Kommunale Dienste Hann. Münden“ verwiesen.

Vorliegen der Voraussetzungen gemäß § 136 Abs. 1 NKomVG für das Unternehmen:

Die Kommunalen Dienste Hann. Münden stellen die Erfüllung der ihr von der Stadt Hann. Münden übertragenen öffentlichen Aufgaben im Stadtgebiet sicher. Es handelt sich dabei um Aufgaben der Daseinsvorsorge, die im öffentlichen Interesse liegen und der Allgemeinheit dienen. Dieser öffentliche Zweck rechtfertigt das Unternehmen.

Das Unternehmen steht nach Art und Umfang im Einklang mit der Leistungsfähigkeit der Stadt Hann. Münden und ihrem voraussichtlichen Bedarf in diesem Bereich.

Die Voraussetzungen für die wirtschaftliche Betätigung nach § 136 Abs. 1 NKomVG liegen vor.

Eigenbetrieb Stadtentwässerung Hann. Münden (StE)

Firma:	Eigenbetrieb Stadtentwässerung Hann. Münden
Sitz:	34346 Hann. Münden, Weserpark 1
Rechtl. Grundlage:	Betriebssatzung vom 19.11.2014
Gegenstand des Unternehmens:	<p>Der Eigenbetrieb wurde zum 01.01.2015 aus dem bisherigen Eigenbetrieb Stadtwerke Hann. Münden als separater, ausschließlich hoheitlich tätiger Eigenbetrieb ausgegliedert.</p> <p>Gegenstand und Aufgabe des Eigenbetriebes ist die Abwasserbeseitigung im Gebiet der Stadt Hann. Münden als hoheitliche Aufgabe des eigenen Wirkungskreises. Zu den Tätigkeiten gehören insbesondere Planung, Bau, Betrieb und Unterhaltung der abwassertechnischen Anlagen, die Erhebung von Gebühren, Beiträgen und sonstigen Entgelten sowie sämtliche damit in Zusammenhang stehenden verwaltungsrechtlichen Aufgaben.</p>
Stammkapital:	700.000,00 EUR
Beteiligungsverhältnisse:	Die Stadt Hann. Münden ist alleinige Gesellschafterin. Der Eigenbetrieb wird als Sondervermögen der Stadt Hann. Münden geführt.
Geschäftsjahr:	Kalenderjahr
Organe der Gesellschaft:	
Betriebsausschuss (Stand: 31.12.2018)	<p>Bernd Neander (Vorsitzender)</p> <p>Manuela Ziegler</p> <p>Heiko Bete</p> <p>Dr. Franz Bitz</p> <p>Peter Katzwinkel</p> <p>Kirsten Klein</p> <p>Dieter Pielok</p> <p>Hartmut Teichmann</p> <p>Dirk Wedekind</p> <p><u>Beschäftigtenvertreter/in:</u></p> <p>Uwe Heymann</p> <p>Anna Katherina Rinke</p> <p>Michael Schulz</p> <p>Markus Strauss</p>
Betriebsleiter:	Dipl.-Verwaltungswirt (FH) Joachim Spiegler
Beteiligungen der Gesellschaft:	keine
Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks durch das Unternehmen:	<p>Die Stadtentwässerung Hann. Münden stellt die Abwasserbeseitigung im Gebiet der Stadt Hann. Münden sicher. Es handelt sich dabei um Aufgaben der Daseinsvorsorge, die im öffentlichen Interesse liegen und der Allgemeinheit dienen.</p> <p>Durch die Geschäftstätigkeit des Eigenbetriebes wurde im Berichtszeitraum der öffentliche Zweck in quantitativem und qualitativem Umfang erfüllt. Einzelheiten dazu sind aus den nachfolgenden Ausführungen zum Lagebericht und den Kennzahlen ersichtlich.</p>

Grundzüge des Geschäftsverlaufes/ Lagebericht:

Folgende Aspekte der Lagebeurteilung sind hervorzuheben:

- Der Betrieb sämtlicher abwassertechnischer Anlagen erfolgte im Berichtsjahr ohne nennenswerte Störungen.
- die Verwertung des angefallenen Klärschlammes ist problemlos vorstattengegangen.
- die Abwassermenge 2018 ist um 0,6 % gestiegen.
- 2018 wurden erstmals Niederschlagswassergebühren von den Straßenbaulastträgern für 1.630.764 qm erhoben.
- das Jahresergebnis 2018 liegt mit 464,4 TEUR rd. 265 TEUR über dem Plan.

Unternehmenskennzahlen:

Anlagenart	Bestand 2018	Bestand 2017
Kläranlagen	4	4
Abwasserpumpwerke	23	23
Schmutzwasserkanäle	145,593 km	145,593 km
Niederschlagswasserkanäle	107,418 km	107,366 km
Mischwasserkanäle	9,740 km	9,740 km
Grundstücksanschlusskanäle	61,600 km	61,535 km
Revisionschächte	6.716	6.715
Regenüberlaufbecken	1	1
Regenrückhaltebecken	9	9

	2018	2017
Bilanzsumme	29,28 Mio. EUR	29,47 Mio. EUR
ordentl. Erträge	5,17 Mio. EUR	5,21 Mio. EUR
Jahresergebnis	464,4 TEUR	574,3 TEUR
Eigenkapitalquote	31,1 %	29,2 %
Anzahl Mitarbeiter	18,0	17,5

Auswirkungen auf den Haushalt der Stadt Hann. Münden:

Auswirkungen auf den städtischen Haushalt ergeben sich u.a. bei:

- Erträgen aus der Erbringung von Verwaltungsleistungen
- Erträgen aus der Eigenkapitalverzinsung
- Aufwendungen für Abwasserbeiträge/ - gebühren und die Straßenentwässerung

Weiterhin wird auf die Angaben zum Produkt 53810 „Eigenbetrieb Stadtentwässerung“ verwiesen.

Vorliegen der Voraussetzungen gemäß § 136 Abs. 1 NKomVG für das Unternehmen:

Die Stadtentwässerung Hann. Münden stellt die Abwasserbeseitigung im Gebiet der Stadt Hann. Münden sicher. Es handelt sich dabei um Aufgaben der Daseinsvorsorge, die im öffentlichen Interesse liegen und der Allgemeinheit dienen. Dieser öffentliche Zweck rechtfertigt das Unternehmen.

Der Eigenbetrieb steht nach Art und Umfang im Einklang mit der Leistungsfähigkeit der Stadt Hann. Münden und ihrem voraussichtlichen Bedarf in diesem Bereich.

Die Voraussetzungen für die wirtschaftliche Betätigung nach § 136 Abs. 1 NKomVG liegen vor.

Eigenbetrieb Städtische Beteiligungen Hann. Münden (StB)

Firma:	Eigenbetrieb Städtische Beteiligungen Hann. Münden (StB)
Sitz:	Werraweg 24, 34346 Hann. Münden
Handelsregister:	Amtsgericht Göttingen HRB-Nr. 111339
Gesellschaftsvertrag:	Betriebssatzung in der Fassung vom 01.01.2015
Gegenstand des Unternehmens:	Der Eigenbetrieb ist zum 01.01.2015 aus dem bisherigen Eigenbetrieb Stadtwerke Hann. Münden hervorgegangen und wird als Betrieb gewerblicher Art geführt. Gegenstand und Aufgabe ist die Verwaltung städtischer Beteiligungen und der Betrieb von Parkierungsanlagen (Tiefgarage „Am August-Natermann-Platz“). Die Tochterunternehmen der StB sind: - Versorgungsbetriebe Hann. Münden GmbH (VHM) - Hann. Münden Marketing GmbH (HMM) - Immobilienverwaltungsgesellschaft Hann. Münden mbH (IVW) - Immobilienvermietungsgesellschaft Hann. Münden mbH & Co. KG (IVM)
Stammkapital:	5.500.00,00 EUR
Gesellschafter:	Stadt Hann. Münden (100%)
Geschäftsjahr:	Kalenderjahr
Organe der Gesellschaft Betriebsausschuss:	Bernd Neander (Vorsitzender) Dieter Pielok Manuela Ziegler Heiko Bete Dr. Franz Bitz Dirk Wedekind Peter Katzwinkel Kirsten Klein Hartmut Teichmann <u>Beschäftigtenvertreter/in (ohne Stimmrecht):</u> Uwe Heymann Michael Schulz Markus Strauss Anna Katharina Rinke
Betriebsleitung:	Bürgermeister Harald Wegener
Personalbestand:	Die Städtischen Beteiligungen Hann. Münden haben kein eigenes Personal
Beteiligungen der Gesellschaft:	Die StB ist Mutterunternehmen für die städtischen Unternehmen: - Versorgungsbetriebe Hann. Münden GmbH (VHM) - Hann. Münden Marketing GmbH (HMM) - Immobilienverwaltungsgesellschaft Hann. Münden mbH (IVW) - Immobilienvermietungsgesellschaft Hann. Münden mbH & Co. KG (IVM) Die Beteiligungen betragen jeweils 100%

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks durch das Unternehmen:

Durch die Geschäftstätigkeit des Eigenbetriebes wurde im Berichtszeitraum der öffentliche Zweck in quantitativem und qualitativem Umfang erfüllt. Einzelheiten dazu sind aus den nachfolgenden Ausführungen zum Lagebericht und den Kennzahlen ersichtlich.

Grundzüge des Geschäftsverlaufes/ Lagebericht:

Der Eigenbetrieb StB fungiert als Muttergesellschaft für die o.g. Unternehmen und befindet sich im ertragssteuerlichen Verbund mit den Versorgungsbetrieben Hann. Münden GmbH. Die verbundenen Unternehmen entwickelten sich im Berichtsjahr insgesamt sehr zufriedenstellend.

Die Jahresergebnisse 2018 der Tochterunternehmen betragen:

- Versorgungsbetriebe Hann. Münden GmbH	(+1.566.014,97 EUR)
- Immobilienverwaltungsgesellschaft mbH	(+ 1.068,16 EUR)
- Immobilienvermietungsgesellschaft mbH & Co. KG	(+ 34.430,59 EUR)
- Hann. Münden Marketing GmbH	(-171.560,80 EUR)

Die Umsatzerlöse der Tiefgarage „Am August-Natermann-Platz“ betragen im Geschäftsjahr 62.066,27 EUR (VJ: 61.794 EUR).

Das Jahresergebnis beträgt 863.772,82 EUR (VJ: 1.010.332,97 EUR) und liegt über dem Ansatz im Wirtschaftsplan.

Unternehmenskennzahlen:

Bilanzsumme	19.099 TEUR	(VJ: 18.440 TEUR)
Finanzanlagenquote	80 %	(VJ: 81 %)
Eigenkapitalquote	92 %	(VJ: 93 %)

Auswirkungen auf den Haushalt der Stadt Hann. Münden:

Neben Erträgen aus der Erbringung von Verwaltungsleistungen fließt der Stadt eine Gewinnausschüttung zu.

Der Eigenbetrieb StB hat durch die vom Rat beschlossene Regelung über die Ergebnisverwendung die Verpflichtung, die Tochtergesellschaften in die Lage zu versetzen, dauerhaft ohne liquide Not mit angemessenem Eigenkapital und ohne direkte Beanspruchung des städtischen Haushalts auszukommen. Um diese Regelung einhalten zu können, bedarf es im Gegenzug dem ausreichend finanziellen Ausgleich aus dem Gewinnabführungsvertrag mit der VHM.

Im Rahmen dieser Regelung wird der Jahresüberschuss für die Deckung des Fehlbetrages der Tochtergesellschaft HMM GmbH verwendet. Von dem verbleibenden Jahresgewinn erhält die Stadt Hann. Münden 50 % (2018 = 387.408,22 EUR brutto); der andere Teil wird zur Stärkung des Eigenkapitals der VHM verwendet.

Vorliegen der Voraussetzungen gemäß § 136 Abs. 1 NKomVG für das Unternehmen:

Gegenstand und Aufgabe des Unternehmens ist die Beteiligungsverwaltung und der Betrieb von Parkieranlagen (Tiefgarage „Am August-Natermann-Platz“). Die Verwaltung der städtischen Tochterunternehmen und die Wahrnehmung des Finanzmanagements für diese Unternehmen entlastet die Stadt von finanziellen Risiken und erfolgt damit in Sinne des Gemeinwohls. Der Betrieb der Tiefgarage ist ebenfalls von öffentlichem Interesse.

Dieser öffentliche Zweck rechtfertigt das Unternehmen. Der Eigenbetrieb steht nach Art und Umfang im Einklang mit der Leistungsfähigkeit der Stadt Hann. Münden und ihrem voraussichtlichen Bedarf in diesem Bereich. Die Voraussetzungen nach § 136 Abs. 1 NKomVG liegen für das Unternehmen weiterhin vor.

Versorgungsbetriebe Hann. Münden GmbH (VHM)

Firma:	Versorgungsbetriebe Hann. Münden GmbH (VHM)
Sitz:	34346 Hann. Münden, Werraweg 24
Handelsregister:	Amtsgericht Göttingen HRB-Nr. 112477
Gesellschaftsvertrag:	vom 01.07.1999, zuletzt geändert am 01.07.2013
Gegenstand des Unternehmens:	<p>Gegenstand der Gesellschaft ist die öffentliche Versorgung mit Strom, Gas, Wasser, Wärme, der Betrieb von Bädern und eines Verkehrsbereiches sowie weitere Aufgaben, soweit sie unmittelbar mit diesen Unternehmensgegenständen zusammenhängen.</p> <p>Das Unternehmen versorgt die Kernstadt sowie die Ortsteile Gimte, Bonaforth, Bursfelde, Glashütte, Hedemünden, Hemeln, Laubach, Lippoldshausen, Mielenhausen, Oberode, Volkmarshausen und Wiershausen mit Strom und die Kernstadt sowie die Ortsteile Bonaforth, Hedemünden, Oberode, Lippoldshausen, Wiershausen, Gimte und Volkmarshausen mit Erdgas. Die Kernstadt und alle Ortsteile werden mit Trinkwasser aus eigenen Brunnen versorgt.</p> <p>Im Rahmen des Bäderbereiches wird das „Hochbad“ bewirtschaftet. Der Verkehrsbereich beinhaltet den öffentlichen Personennahverkehr in Hann. Münden sowie ein Parkhaus.</p>
Stammkapital:	6.000.000,00 EUR
Gesellschafter:	Eigenbetrieb Städtische Beteiligungen Hann. Münden (100%)
Geschäftsjahr:	Kalenderjahr
Organe der Gesellschaft	
Aufsichtsrat:	Harald Wegener, Bürgermeister, Vorsitzender Bernd Neander, stellv. Vorsitzender Dirk Wedekind Ulrich Reichel Udo Sprang, Arbeitnehmervertreter Thomas Stübener, Arbeitnehmervertreter Rolf-Dieter Hoffmann Gastmandat, ver.di Wolfgang Hodan, Stadt Hann. Münden
Gesellschafterversammlung:	Harald Wegener, Bürgermeister, Vorsitzender Dr. Joachim Atzert Dr. Franz Bitz Angelika Deutsch Michael Kaufmann Lena Kürschner Bernd Neander Ulrich Reichel Nortrud Riemann Dirk Wedekind Wolfgang Hodan, Stadt Hann. Münden, Beteiligungsmanager
Geschäftsführer:	Dipl.-Ing.(FH) Jens Steinhoff

Personalbestand: Zum Ende des Berichtsjahres waren 70 Mitarbeiter (Vorjahr: 69 Mitarbeiter) beschäftigt, davon 51 Vollzeitbeschäftigte, 10 Teilzeitbeschäftigte, 2 geringfügig Beschäftigte und 7 Auszubildende. Das durchschnittliche Lebensalter der Beschäftigten lag bei 44,1 Jahren (Vorjahr: 43,8 Jahre).

Beteiligungen der Gesellschaft:

- Persönlich haftender Gesellschafter der „Kommunalen Gesellschaft für Beteiligungsbesitz an der Ferngas Salzgitter GmbH“
Anteil: 19,857 % (Einlage 212.186,13 EUR)
- Gesellschaft für kommunale Kooperation mbH
Anteil: 4,35 % (Einlage 2.550,00 EUR)
- Verkehrsverbund Südniedersachsen GmbH
Anteil: 3,0 % (Einlage 1.600,00 EUR)
- Wertpapieranteile der WV Energie AG (1.022,58 EUR).

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks durch das Unternehmen:

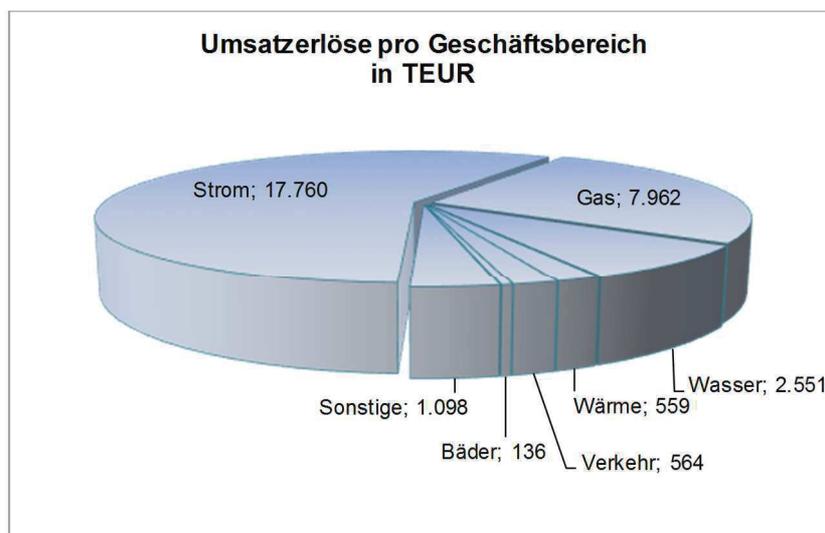
Die Versorgungsbetriebe Hann. Münden stellen die Versorgung der Bevölkerung Hann. Mündens mit Strom, Gas, Wasser, Wärme sicher und betreiben darüber hinaus ein Bad und den öffentlichen Personennahverkehr. Es handelt sich dabei um Aufgaben der Daseinsvorsorge, die im öffentlichen Interesse liegen. Durch die Geschäftstätigkeit wurde im Berichtszeitraum der öffentliche Zweck quantitativ und qualitativ in vollem Umfang erfüllt. Einzelheiten dazu sind aus den nachfolgenden Ausführungen zum Lagebericht und den Kennzahlen ersichtlich.

**Grundzüge des Geschäftsverlaufes/
Lagebericht:**

Die Bilanzsumme der VHM erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um 1.873 TEUR auf 31.196 TEUR. Das an die Städtischen Beteiligungen Hann. Münden abzuführende Jahresergebnis vor Steuern beträgt 1.566 TEUR. Der Wirtschaftsplanansatz wird damit deutlich überschritten.

Im Berichtsjahr erfolgte eine Beteiligungserhöhung seitens des Eigenbetriebes Städtische Beteiligungen Hann. Münden in Höhe von 387,4 TEUR.

Die Umsatzerlöse sanken 2018 im Vergleich mit dem Vorjahr um 0,8 % auf 30.630 TEUR.



Unternehmenskennzahlen:

	2018	2017	Veränderung %
Strom			
Stromabgabe GWh	55,6	59,3	-6,2%
Investitionen TEUR	1.662,6	664,8	150,1%
Gasversorgung			
Gasabgabe GWh	187,1	199,2	-6,1%
Investitionen TEUR	493,4	434,4	13,6%
Wasserversorgung			
Wasserabgabe Tcbm	1.192,0	1.154,9	3,2%
Investitionen TEUR	923,8	875,5	5,5%
Wärmeversorgung			
Wärmeabgabe MWh	8.529,3	8.081,2	5,5%
Investitionen TEUR	228,4	435,4	-47,5%
Bäder			
Besucher	76.693,0	46.719,0	64,2%
Investitionen TEUR	16,2	19,5	-16,9%
Verkehr ÖPNV			
Beförderte Personen	303.879,0	294.584,0	3,2%
Verkehr Parken			
Parkvorgänge	165.033,0	171.211,0	-3,6%
Stellplätze	489,0	489,0	

Auswirkungen auf den Haushalt der Stadt Hann. Münden:

Auswirkungen auf den städtischen Haushalt ergeben sich u.a. bei:

- Erträgen aus der Erbringung von Verwaltungsleistungen
- Erträgen aus der Konzessionsabgabe
- Aufwendungen insbesondere für Strom-, Gas-, Wasserlieferungen und technische Dienstleistungen.

Weiterhin wird auf die Angaben zum Produkt 53510 „Versorgungsbetriebe Hann. Münden“ verwiesen.

Vorliegen der Voraussetzungen gemäß § 136 Abs. 1 NKomVG für das Unternehmen:

Gegenstand des Unternehmens ist die Versorgung der Bevölkerung Hann. Mündens mit Strom, Gas, Wasser, Wärme, der Betrieb von Bädern und eines Verkehrsbereiches. Es handelt sich hierbei um Aufgaben der Daseinsvorsorge, die im öffentlichen Interesse liegen. Das Unternehmen steht nach Art und Umfang im Einklang mit der Leistungsfähigkeit der Stadt Hann. Münden und ihrem voraussichtlichen Bedarf in diesem Bereich. Die Voraussetzungen nach § 136 Abs. 1 NKomVG liegen weiterhin vor.

**Kommunale Gesellschaft für Beteiligungsbesitz
an der Ferngas Salzgitter GmbH**

- Firma:** Kommunale Gesellschaft für Beteiligungsbesitz an der Ferngas Salzgitter GmbH
- Sitz:** Seesen
- Gesellschaftsvertrag:** vom 10.05.1998
- Gegenstand des Unternehmens:** Zweck der Gesellschaft ist die Beteiligung an der ursprünglichen Ferngas Salzgitter GmbH (FSG). Nach Verschmelzung der FSG am 23.12.2004 zunächst die Beteiligung an der Avacon AG, Helmstedt. Seit 01.07.2013 firmiert E.ON Avacon AG neu als Avacon AG. Rückwirkend zum 01.01.2013 wurden Teile der Anteile an der Avacon AG auf die E.ON Energie Deutschland Holding GmbH buchwertmäßig übertragen. Insgesamt werden die nunmehr zwei Beteiligungen zum bisherigen Buchwert der Anteile an der Avacon AG fortgeführt.
- Stammkapital:** 1.068.600,03 EUR (Kapitaleinlage)
- Gesellschafter:** Acht Stadtwerke aus Niedersachsen.
- Beteiligung an der Gesellschaft:** Die Versorgungsbetriebe Hann. Münden GmbH ist mit einer Kapitaleinlage von 212.186,13 EUR (= 19,857%) beteiligt.
- Geschäftsjahr:** Kalenderjahr
- Grundzüge des Geschäftsverlaufes/ Lagebericht:** Im Geschäftsjahr 2018 wurde ein Jahresüberschuss aus Beteiligungserträgen i.H.v. 691,6 TEUR (VJ: 843,9 TEUR) erzielt. Die Bilanzsumme betrug 3.592 TEUR.
- Auswirkungen auf den Haushalt der Stadt Hann. Münden:** keine direkten Auswirkungen.
- Vorliegen der Voraussetzungen gemäß § 136 Abs. 1 NKomVG für das Unternehmen:** Zweck der Gesellschaft ist die Beteiligung an der ursprünglichen Ferngas Salzgitter GmbH (FSG). Durch den Erwerb eines Geschäftsanteils an dieser Gesellschaft wird die gemeinsame Wahrnehmung der hieraus resultierenden Mitgliedsrechte und die Mitgliedschaft in der Stimmrechtsgemeinschaft der an der FSG beteiligten kommunalen Versorgungsunternehmen ermöglicht.

Gesellschaft für kommunale Kooperation mbH

Firma:	Gesellschaft für kommunale Kooperation mbH
Sitz:	Eschwege
Handelsregister:	Amtsgericht Eschwege HRB-Nr. 2854
Gesellschaftsvertrag:	von 22.12.1998
Gegenstand des Unternehmens:	Gegenstand des Unternehmens ist die umfassende versorgungswirtschaftliche Kooperation zwischen den Gesellschaftern zur Verbesserung des Erwerbs und der Wirtschaft sowie die Erbringung versorgungswirtschaftlicher Leistungen für Dritte. Die Gesellschaft fördert und koordiniert die Zusammenarbeit zwischen den Gesellschaftern auf allen Gebieten der öffentlichen Energie- und Wasserversorgung sowie artverwandter kommunaler Aufgabenfelder.
Stammkapital:	58.650,- EUR
Gesellschafter:	ca. 16 kommunale Energieversorgungsunternehmen aus Deutschland.
Beteiligung an der Gesellschaft:	Die Versorgungsbetriebe Hann. Münden GmbH ist mit einer Stammeinlage von 2.550,00 EUR (= 4,35 %) beteiligt.
Geschäftsjahr:	Kalenderjahr
Organe der Gesellschaft:	- Geschäftsführung: Dipl.-Ing. Markus Lecke (Stadtwerke Eschwege) - Aufsichtsrat
Grundzüge des Geschäftsverlaufes/ Lagebericht:	Im Geschäftsjahr 2018 hat die Gesellschaft ihre Unternehmensaufgaben in vielfältiger Weise wahrgenommen. Im Geschäftsjahr war ein Jahresüberschuss in Höhe von 1,3 TEUR (VJ 17,5 EUR) zu verzeichnen. Die Bilanzsumme betrug 442,2 TEUR (VJ 313,4 TEUR). Die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wird von der Geschäftsführung als gut und die Umsatz- und Ergebnisentwicklung als erfreulich eingeschätzt. Im Detail wird auf den Geschäftsbericht der Gesellschaft verwiesen.
Personalbestand:	Die Gesellschaft beschäftigt kein eigenes Personal.
Auswirkungen auf den Haushalt der Stadt Hann. Münden:	keine direkten Auswirkungen;
Vorliegen der Voraussetzungen gemäß § 136 Abs. 1 NKomVG für das Unternehmen:	Die Gesellschaft fördert und koordiniert die Zusammenarbeit zwischen den Gesellschaftern (kommunale Energieversorgungsunternehmen) auf allen Gebieten der öffentlichen Energie- und Wasserversorgung sowie artverwandter kommunaler Aufgabenfelder und trägt damit zur

Sicherstellung und Verbesserung der Versorgung der Bevölkerung bei. Es handelt sich dabei um Aufgaben im Rahmen der Daseinsvorsorge, die im öffentlichen Interesse liegen.

Das Unternehmen steht im Einklang mit der Leistungsfähigkeit der Stadt Hann. Münden und ihrem voraussichtlichen Bedarf in diesem Bereich. Die Voraussetzungen nach § 136 Abs. 1 NKomVG liegen weiterhin vor.

Verkehrsverbund Süd-Niedersachsen GmbH (VSN)

Firma:	Verkehrsverbund Süd-Niedersachsen GmbH
Sitz:	Göttingen
Handelsregister:	Amtsgericht Göttingen HRB-Nr. 2709
Gesellschaftsvertrag:	von 1999
Gegenstand des Unternehmens:	Geschäftszweck des Unternehmens ist das Anbieten und Ausführen von Dienstleistungen für Verkehrsunternehmen und die öffentlichen Aufgabenträger im ÖPNV in Südniedersachsen.
Stammkapital:	55.200,- EUR
Gesellschafter:	16 Verkehrsunternehmen sowie öffentliche Aufgabenträger im ÖPNV aus Südniedersachsen. (Zweckverband Verkehrsverbund Süd-Niedersachsen (ZVSN), Landkreis Holzminden, Stadt Göttingen).
Beteiligung an der Gesellschaft:	Die Versorgungsbetriebe Hann. Münden GmbH ist mit einer Stammeinlage von 1.600,00 EUR (= 2,90 %) beteiligt.
Geschäftsjahr:	Kalenderjahr
Organe der Gesellschaft:	<ul style="list-style-type: none"> - Geschäftsführung: Horst Weihrauch, Thomas Zimmermann, Alexander Siems - Aufsichtsrat - Gesellschafterversammlung
Grundzüge des Geschäftsverlaufes/ Lagebericht:	Im Geschäftsjahr 2018 hat die Gesellschaft ihre Unternehmensaufgaben in vielfältiger Weise wahrgenommen. Neben der Erbringung von Management- und Serviceleistungen für öffentliche Aufgabenträger und die Verkehrsunternehmen in Südniedersachsen, hat die VSN GmbH die Beschaffung und Distribution von Fahrkartenvordrucken, Fahrscheinrollen und anderen Printmedien übernommen. Im Geschäftsjahr war ein Jahresüberschuss in Höhe von 37,3 TEUR (VJ: 12,9 TEUR) zu verzeichnen. Die Bilanzsumme betrug 925,1 TEUR (VJ: 628,1 TEUR). Bestandsgefährdende Risiken werden für den Fortbestand der Gesellschaft derzeit nicht gesehen. Im Detail wird auf den Geschäftsbericht der Gesellschaft verwiesen.
Personalbestand:	12 Mitarbeiter/innen
Auswirkungen auf den Haushalt der Stadt Hann. Münden:	keine direkten Auswirkungen;
Vorliegen der Voraussetzungen gemäß § 136 Abs. 1 NKomVG für das Unternehmen:	Die Gesellschaft führt Dienstleistungen für Verkehrsunternehmen und die öffentlichen Aufgabenträger im ÖPNV in Südniedersachsen aus und trägt damit zur Sicherstellung und Verbesserung der Versorgung

der Bevölkerung mit dem öffentl. Personennahverkehr bei. Es handelt sich dabei um Aufgaben im Rahmen der Daseinsvorsorge, die im öffentlichen Interesse liegen.

Das Unternehmen steht im Einklang mit der Leistungsfähigkeit der Stadt Hann. Münden und ihrem voraussichtlichen Bedarf in diesem Bereich. Die Voraussetzungen nach § 136 Abs. 1 NKomVG liegen weiterhin vor.

Hann. Münden Marketing GmbH (HMM)

Firma:	Hann. Münden Marketing GmbH
Sitz:	34346 Hann. Münden, Am Plan 2
Handelsregister:	Amtsgericht Göttingen, HRB-Nr. 112001
Gesellschaftsvertrag:	vom 30.09.1999, zuletzt geändert am 14.12.2016
Gegenstand des Unternehmens:	<p>Gegenstand und Zweck des am 01.01.2017 aus der Umgründung der bisherigen „Weserumschlagstelle Hann. Münden Wirtschaftsförderungs- und Stadtmarketing GmbH“ hervorgegangenen Unternehmens ist die Förderung und Wahrnehmung von Tourismus- und Stadtmarketingaufgaben für Hann. Münden, deren Ortsteile sowie die Naturpark- und Erlebnisregion. Touristen, Investoren, Unternehmer, Kunden und Bürger sollen auf Hann. Münden und die Region aufmerksam werden, gerne kommen oder bleiben. Das Flächenmanagement von städtischen Flächen wird durch die Gesellschaft dort betrieben, wo es in der Ausübung für die Tourismus- und Stadtmarketingentwicklung zu einem positiven Effekt beitragen kann.</p> <p>Die Gesellschaft kann außerdem sonstige von Dritten (z.B. Gemeinden Dransfeld, Adelebsen, Staufenberg, Landkreis Göttingen) erteilte Aufträge im Rahmen ihres Gesellschaftszweckes ausführen. Dies umfasst insbesondere die Durchführung von eigenen Veranstaltungen sowie die touristische Vertretung von Gebieten außerhalb des Stadtgebietes von Hann. Münden, soweit dies dem Gesellschaftszweck dient.</p> <p>Die Gesellschaft kann alle Geschäfte und Maßnahmen durchführen, die geeignet sind, den Gesellschaftszweck unmittelbar oder mittelbar zu fördern. Sie kann insbesondere andere Gesellschaften gründen, erwerben oder sich an anderen Gesellschaften beteiligen, sofern dies dem Gesellschaftszweck dienlich ist.</p> <p>Die Stadt Hann. Münden hat die Gesellschaft unter Beachtung der unionsrechtlichen Vorgaben des Beihilferechts mit der Durchführung dieser kulturpolitischen Aufgaben betraut. Die in diesem Zusammenhang von der Gesellschaft übernommenen gemeinwirtschaftlichen Aufgaben sind mit Betrauungsakt der Stadt Hann. Münden bestätigt und konkretisiert worden.</p>
Gesellschafter:	Eigenbetrieb Städtische Beteiligungen Hann. Münden (100%)
Stammkapital:	80.000,00 EUR
Geschäftsjahr:	Kalenderjahr
Organe der Gesellschaft	
Gesellschafterversammlung:	<p>Bernd Neander, Vorsitzender Dr. Joachim Atzert Angelika Deutsch Dr. Franz Bitz Michael Kaufmann Lena Kürschner Ulrich Reichel Nortrud Riemann Dirk Wedekind Harald Wegener, Bürgermeister Wolfgang Hodan, Stadt Hann. Münden, Beteiligungsmanager</p>

Aufsichtsrat: Harald Wegener, Bürgermeister, Vorsitzender
 Bernd Neander
 Dirk Wedekind
 Markus Jerrentrup
 Christel Wemheuer
 Guido Einecke
 Heinz-Uwe Sickmann

Geschäftsführung: Marc Pfütz M.Sc.

Personalbestand: acht Mitarbeiter/innen

Beteiligungen der Gesellschaft: - keine -

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks durch das Unternehmen:

Die Gesellschaft hat im Berichtsjahr ihre originären Aufgaben des Stadtmarketings und der Tourismusförderung wahrgenommen und damit den öffentlichen Zweck des Unternehmens in quantitativem und qualitativem Umfang erfüllt. Einzelheiten dazu sind aus den nachfolgenden Ausführungen zum Lagebericht und den Kennzahlen sowie aus dem Geschäftsbericht des Unternehmens ersichtlich.

Grundzüge des Geschäftsverlaufs/ Lagebericht:

Nachdem das Vorjahr von der Umfirmierung und der damit verbundenen Neuausrichtung der Gesellschaft geprägt war, konnte im Berichtsjahr der Focus auf die Projektarbeit gerichtet werden.

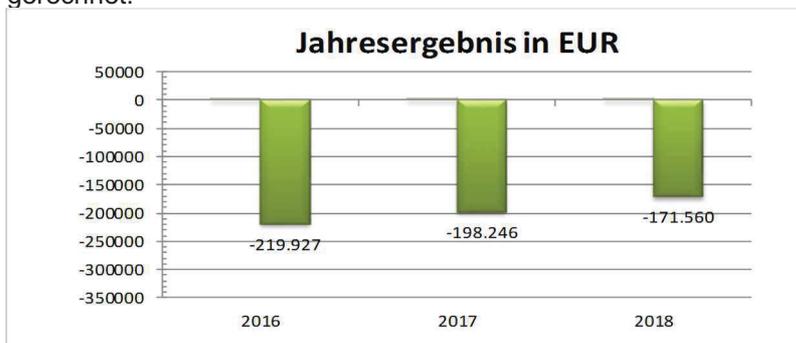
Der Fehlbetrag des Vorjahres i.H.v. 198,2 TEUR wurde mittels Beteiligungserhöhung durch den Eigenbetrieb Städt. Beteiligungen ausgeglichen.

Die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der HMM ist aufgrund der dauerhaften Verlustabdeckung durch die Städt. Beteiligungen gesichert, da die HMM laut Zielsetzung ein Non-Profit-Unternehmen der Daseinsvorsorge ist und die eigene Ertragskraft nicht ausreicht, um kostendeckend zu arbeiten. Das Ziel besteht nicht in einem möglichst hohen Jahresüberschuss, sondern in der sparsamen Verwendung der verfügbaren Mittel.

Im Geschäftsjahr wurde ein Jahresfehlbetrag i.H.v. 171,6 TEUR erwirtschaftet, der um 25,9 TEUR unter dem geplanten Jahresfehlbetrag lag.

Die GF plant bestehende interne Abläufe und Strukturen zu optimieren. Ebenfalls strebt die HMM die Ausweitung und Intensivierung des Außenmarketings, die Überarbeitung div. Broschüren und Prospekte, die Einführung einer „Hann. Münden Mark“ sowie zusätzliche Erlebnisangebote an.

Für das Jahr 2019 wird mit einem Fehlbetrag i.H.v. 209,5 TEUR gerechnet.



Unternehmenskennzahlen:	Bilanzsumme	1.570 TEUR	(VJ: 1.629 TEUR)
	Jahresergebnis:	-171,5 TEUR	(VJ: -198,2 TEUR)
	Eigenkapitalquote:	11,5 %	(VJ: 9,4 %)

Auswirkungen auf den Haushalt der Stadt Hann. Münden: Auswirkungen auf den städtischen Haushalt ergeben sich u.a. bei:

- Erträgen aus der Erbringung von Verwaltungsleistungen
- Aufwendungen für Ausgleichsleistungen der Stadt im Rahmen der Betrauung der HMM GmbH mit gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen (Ratsbeschluss v. 20.06.2017)

Weiterhin wird auf die Angaben zum Produkt 5751 „Tourismus“ verwiesen.

Vorliegen der Voraussetzungen gemäß § 136 Abs. 1 NKomVG für das Unternehmen:

Das Unternehmensziel der HMM GmbH, die touristische und wirtschaftliche Struktur der Stadt Hann. Münden durch Übernahme von Aufgaben des Stadtmarketings und der Tourismusförderung zu verbessern, dient dem Gemeinwohl und liegt durchweg im öffentlichen Interesse. Dieser öffentliche Zweck rechtfertigt das Unternehmen.

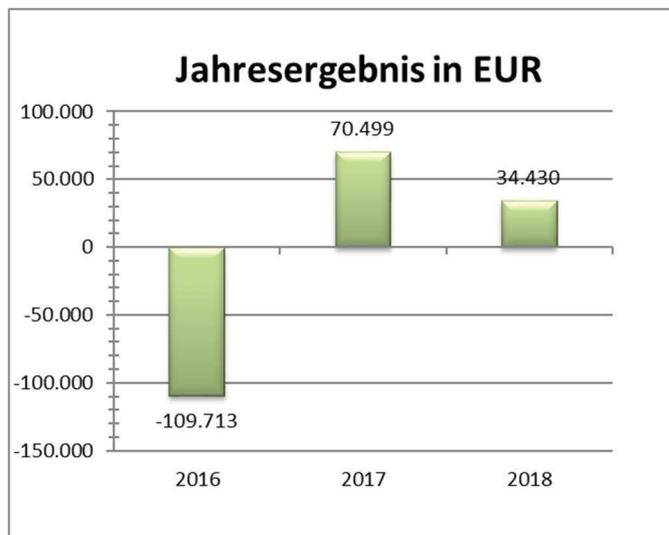
Das Unternehmen steht nach Art und Umfang im Einklang mit der Leistungsfähigkeit der Stadt Hann. Münden und ihrem voraussichtlichen Bedarf in diesem Bereich.

Die Voraussetzungen für die wirtschaftliche Betätigung nach § 136 Abs. 1 NKomVG liegen vor.

Immobilienvermietungsgesellschaft Hann. Münden mbH & Co. KG (IVM)

Firma:	Immobilienvermietungsgesellschaft Hann. Münden mbH & Co. KG
Sitz:	34346 Hann. Münden, Werraweg 24
Handelsregister:	Amtsgericht Göttingen HRA-Nr. 111344
Gesellschaftsvertrag:	vom 12.02.2001
Gegenstand des Unternehmens:	Erwerb, Veräußerung, Vermietung und Verpachtung von Grundbesitz.
Stammkapital:	1.700.000,00 EUR (Kommanditeinlage)
Gesellschafter:	Kommanditist ist der Eigenbetrieb Städtische Beteiligungen Hann. Münden (STB). Er hält die gesamte Einlage. Als Komplementär tritt die Immobilienverwaltungsgesellschaft Hann. Münden mbH (IVW) auf. Sie hat keine Einlage und keinen Kapitalanteil.
Geschäftsjahr:	Kalenderjahr
Organe der Gesellschaft	
Gesellschafterversammlung:	Bernd Neander, Vorsitzender Dr. Joachim Atzert Dr. Franz Bitz Angelika Deutsch Michael Kaufmann Lena Kürschner Ulrich Reichel Nortrud Riemann Dirk Wedekind Harald Wegener, Bürgermeister Wolfgang Hodan, Stadt Hann. Münden, Beteiligungsmanager
Geschäftsführer:	Die Geschäftsführung obliegt der persönlich haftenden Gesellschafterin Immobilienverwaltungsgesellschaft Hann. Münden mbH mit ihrem Geschäftsführer Dipl.-Ing. (FH) Jens Steinhoff.
Personalbestand:	Die GmbH & Co. KG hat kein eigenes Personal.
Beteiligungen der Gesellschaft:	keine
Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks durch das Unternehmen:	Die Gesellschaft hat im Berichtsjahr durch ihre Geschäftstätigkeit zur Bereitstellung von städtischem Wohnraum u.a. auch für breite Bevölkerungsschichten mit sozialverträglichen Mieten in Hann. Münden weiterhin beigetragen. Einzelheiten dazu sind aus den nachfolgenden Ausführungen zum Lagebericht und den Kennzahlen ersichtlich.
Grundzüge des Geschäftsverlaufs/ Lagebericht:	Die Gesellschaft weist für das Geschäftsjahr 2018 einen Jahresüberschuss von 34,4 TEUR (VJ: 70,5 TEUR) aus und entspricht damit dem Ansatz des Wirtschaftsplans. Es erfolgt ein

Ergebnisvortrag auf das variable Kapital der StB. Die Liquidität war jederzeit gesichert.



Unternehmenskennzahlen:

Zwischen 2001 und 2009 wurden 26 städtische Immobilien und ein weiteres Objekt von der Deutschen Telekom AG erworben. Zwölf Gebäude wurden inzwischen veräußert. Zum Jahresende befindet sich ein Gebäude als verkaufswürdig im Vorratsvermögen. Zum 31.12.2018 befinden sich 15 Immobilien im Besitz der IVM. Bis auf zwei Objekte waren die Immobilien in 2018 durchgängig vermietet.

Bilanzsumme:	5.07 Mio.EUR	(VJ: 5.19 Mio.EUR)
Umsatzerlöse	527,5 TEUR	(VJ: 836 TEUR).
Eigenkapitalquote	67,1 %	(VJ: 64,9 %).

Auswirkungen auf den Haushalt der Stadt Hann. Münden:

Auswirkungen auf den städtischen Haushalt ergeben sich u.a. bei:

- Erträgen aus der Erbringung von Verwaltungsleistungen
- Aufwendungen aus Mieten und Nebenkosten für städtische Einrichtungen

Vorliegen der Voraussetzungen gemäß § 136 Abs. 1 NkomVG für das Unternehmen:

Zweck der Gesellschaft ist es, den städtischen Grundbesitz unter Berücksichtigung öffentlicher Belange und der Bedürfnisse des örtlichen Wohnungsmarktes, aber auch unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten der Stadt Hann. Münden bestmöglich zu organisieren.

Die Gesellschaft bemüht sich, insbesondere noch nicht vermietete Objekte in einen vermietungsfähigen Zustand zu bringen und entsprechende Interessenten zu finden.

Der Zweck des Unternehmens dient dem Gemeinwohl und ist von öffentlichem Interesse. Das Unternehmen steht nach Art und Umfang im Einklang mit der Leistungsfähigkeit der Stadt Hann. Münden und ihrem voraussichtlichen Bedarf in diesem Bereich.

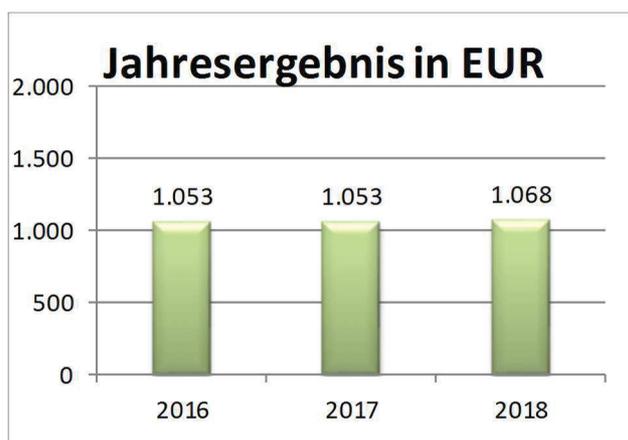
Die Voraussetzungen nach § 136 Abs. 1 NkomVG liegen weiterhin vor.

Immobilienverwaltungsgesellschaft Hann. Münden mbH (IVW)

Firma:	Immobilienverwaltungsgesellschaft Hann. Münden mbH (IVW)
Sitz:	34346 Hann. Münden, Werraweg 24
Handelsregister:	Amtsgericht Göttingen HRB-Nr. 112518
Gesellschaftsvertrag:	vom 08.02.2001 i.d.F.v. 09.12.2013
Gegenstand des Unternehmens:	Die Gesellschaft wurde gegründet, um Beteiligungen zu erwerben und zu verwalten sowie als persönlich haftende Gesellschafterin an der Immobilienvermietungsgesellschaft Hann. Münden mbH & Co. KG (IVM) zu fungieren. Neben diesen Aufgaben nimmt die Gesellschaft gemäß Gesellschaftervertrag die Geschäftsführerfunktion an der Immobilienvermietungsgesellschaft mbH & Co. KG wahr.
Stammkapital:	25.000,00 EUR
Gesellschafter:	Eigenbetrieb Städtische Beteiligungen Hann. Münden (100%)
Geschäftsjahr:	Kalenderjahr
Organe der Gesellschaft Gesellschafterversammlung:	Bernd Neander, Vorsitzender Dr. Joachim Atzert Dr. Franz Bitz Angelika Deutsch Michael Kaufmann Lena Kürschner Ulrich Reichel Nortrud Riemann Dirk Wedekind Harald Wegener, Bürgermeister Wolfgang Hodan, Stadt Hann. Münden, Beteiligungsmanager
Geschäftsführer:	Dipl.-Ing. (FH) Jens Steinhoff
Personalbestand:	Die Gesellschaft hat kein eigenes Personal
Beteiligungen der Gesellschaft:	Die IVW ist persönlich haftende Gesellschafterin der IVM.
Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks durch das Unternehmen:	Durch die Geschäftstätigkeit wurde im Berichtszeitraum der öffentliche Zweck quantitativ und qualitativ in vollem Umfang erfüllt. Einzelheiten dazu sind aus den nachfolgenden Ausführungen zum Lagebericht ersichtlich.

Grundzüge des Geschäftsverlaufes / Lagebericht:

Das Geschäftsjahr 2018 weist nach Erstattung aller Aufwendungen einen Jahresüberschuss in Höhe von 1.068,16 EUR aus und liegt damit über dem Ansatz im Wirtschaftsplan. Die Bilanzsumme beträgt im Geschäftsjahr 2018 46,6 TEUR EUR. Die Liquidität war jederzeit durch eigene Mittel gesichert. Risiken der IVW aufgrund ihrer Komplementärstellung gegenüber der IVM sind zurzeit nicht erkennbar.

**Unternehmenskennzahlen:**

Der Eigenkapitalanteil an der Bilanzsumme beträgt 96 % (VJ: 95,2 %).

Zum Jahresende befinden sich noch 15 Objekte im Eigentum der Kommanditgesellschaft, wovon eine Immobilie veräußert werden soll und im Vorratsvermögen bilanziert wird.

Auswirkungen auf den Haushalt der Stadt Hann. Münden:

Ertragszuflüsse aus der Erbringung von Verwaltungsleistungen.

Vorliegen der Voraussetzungen gemäß § 136 Abs. 1 NKomVG für das Unternehmen:

Die IVW ist durch ihren Unternehmensgegenstand eng mit der IVM verbunden. Der öffentliche Zweck des Unternehmens bezieht sich daher darauf, im Rahmen des bestehenden Geschäftsmodells einer GmbH & Co. KG die Ausführung des öffentlichen Zwecks der IVM zu unterstützen bzw. zu ermöglichen.

Das Unternehmen steht nach Art und Umfang im Einklang mit der Leistungsfähigkeit der Stadt Hann. Münden und ihrem voraussichtlichen Bedarf in diesem Bereich.

Die Voraussetzungen nach § 136 Abs. 1 NKomVG liegen weiterhin vor.

Wirtschaftsförderung Region Göttingen GmbH

Firma:	Wirtschaftsförderung Region Göttingen GmbH
Sitz:	Bahnhofsallee 1B, 37081 Göttingen
Handelsregister:	Amtsgericht Göttingen HRB-Nr. 3943
Gesellschaftsvertrag:	in der Fassung vom 28.06.2017
Gegenstand des Unternehmens:	Gegenstand des Unternehmens ist die Verbesserung der räumlichen, sozialen und wirtschaftlichen Struktur des Landkreises Göttingen durch die Entwicklung und Förderung von Industrie, Gewerbe, Handwerk, Handel und Dienstleistungen auf allen Gebieten, dem Erhalt und der Beschaffung von Arbeitsplätzen und damit die Verbesserung der Bedingungen des Arbeitsmarktes in dieser Region. Die Gesellschaft nimmt dabei die übergeordneten Aufgaben zur Förderung der wirtschaftlichen Entwicklung der Städte – einschließlich der Stadt Göttingen – und Gemeinden im Landkreis Göttingen wahr. Dort, wo Städte und Gemeinden originäre Aufgaben zur Wirtschaftsförderung nicht selbst wahrnehmen können bzw. wollen, ergänzt und bündelt die Gesellschaft diese Aktivitäten der gemeindlichen Wirtschaftsförderung.
Gesellschafter:	Gesellschafter sind der Landkreis Göttingen, sowie Städte und Gemeinden des Landkreises Göttingen. Die Stadt Hann. Münden hat ab 01.01.2017 die Anteile der Weserumschlagstelle Hann. Münden Wirtschaftsförderungs- u. Stadtmarketing GmbH in Höhe von 1.000,- EUR (Beteiligungsquote = 2,74 %) übernommen.
Stammkapital:	36.500 EUR
Geschäftsjahr:	Kalenderjahr
Organe der Gesellschaft Aufsichtsrat:	Bernhard Reuter, Landrat Landkreis Göttingen Vorsitzender Rolf-Georg Köhler, Oberbürgermeister Stadt Göttingen Klaus Becker, Bürgermeister Stadt Osterode am Harz Daniela Ruhstrat, GFin Ruhstrat Facility Management GmbH, Göttingen Rainer Hald, Vorstandsvorsitzender Sparkasse Göttingen Prof. Dr. Matthias Schumann, Universität Göttingen Maria Schaper, GFin Schneemann Recycling GmbH, Duderstadt Dr. Hubertus Laddach, Geschäftsführer Conexa GmbH, Hann. Münden Rainer Nothdurft, GF L. Baumbach Baugesellschaft mbH, Friedland Martin Hoff, Geschäftsführer Hoff Kaffeesysteme GmbH, Osterode am Harz Sören Steinberg, Bürgermeister Gemeinde Rosdorf Dr. Harald Noack, Kreistagsabgeordneter LK Göttingen Christel Wemheuer, Erste Kreisrätin Dr. Thorsten Heinze, Kreistagsabgeordneter LK Göttingen Lars Obermann, Vorstandsvorsitzender MEKOM Regionalmanagement Osterode am Harz e.V. (beratende Stimme) Dr. Martin Rudolph, Vorstandsvorsitzender SüdniedersachsenStiftung (beratende Stimme)
Geschäftsführung:	Detlev Barth
Personalbestand:	Ein Geschäftsführer sowie sechs Beschäftigte. Daneben ist ein Mitarbeiter des LK Göttingen im Rahmen einer Personalgestellung tätig.

Beteiligungen der Gesellschaft: keine

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks durch das Unternehmen:

Nach dem Gesellschaftszweck ergänzt und bündelt die Gesellschaft die Aktivitäten der gemeindlichen Wirtschaftsförderung dort, wo Städte und Gemeinden die originären Aufgaben zur Wirtschaftsförderung nicht selbst wahrnehmen können bzw. wollen. Der öffentliche Zweck wurde im Geschäftsjahr erfüllt. Näheres geht aus dem Geschäftsverlauf/ Lagebericht bzw. dem Geschäftsbericht der Gesellschaft hervor.

Grundzüge des Geschäftsverlaufs/ Lagebericht:

Die WRG hat auch 2018 ihre Aktivitäten weiterentwickelt und ausgebaut. Die Gesellschaft hat sich dabei als engagierter und verlässlicher Partner für den Mittelstand erwiesen, ihre Präsenz in der Fläche gehalten und zusammen mit Unternehmen aus der Region eine Reihe von Initiativen fortgesetzt, die die regionale Wirtschaft unterstützen und fördern. Zu den einzelnen Projekten wird auf den Geschäftsbericht der Gesellschaft verwiesen.

Das Geschäftsjahr wird mit einer Bilanzsumme von 494 TEUR (Vorjahr: 521 TEUR) und einem Jahresfehlbetrag von - 567 TEUR (Vorjahr: - 550 TEUR) abgeschlossen. Die Kapitalrücklage hat sich durch die vertraglichen Zuzahlungen der Gesellschafter um 591 TEUR (Vorjahr: 591 TEUR) erhöht. Gegenläufig wurde ein Betrag von 550 TEUR zur Verrechnung mit dem Verlustvortrag entnommen. Die Vermögens- und Finanzlage der WRG kann ähnlich der Vorjahre als zufriedenstellend betrachtet werden.

Die Umsatzerlöse des Geschäftsjahres haben mit 172 TEUR im Vergleich zum Vorjahr keine wesentlichen strukturellen Änderungen erfahren. Die Personalkosten für Löhne und Gehälter liegen mit 314 TEUR durch die Einstellung einer neuen Mitarbeiterin über dem Vorjahresniveau (Vorjahr: 276 TEUR).

Der Jahresfehlbetrag ist mit TEUR -567 im Vergleich zum Vorjahr wie erwartet angestiegen, bleibt aber unter dem Ansatz im Wirtschaftsplan 2018. Die Gesellschaft zeigt eine defizitäre Ertragslage, die jedoch auf dem Geschäftszweck der Gesellschaft beruht. Die hieraus resultierenden finanziellen Risiken werden durch Gesellschafterbeiträge kompensiert.

Auswirkungen auf den Haushalt der Stadt Hann. Münden:

Die Stadt leistet Aufwendungen in Form eines Gesellschafterbeitrages i.H.v. 12.000,-EUR jährlich.

Vorliegen der Voraussetzungen gemäß § 136 Abs. 1 NKomVG für das Unternehmen:

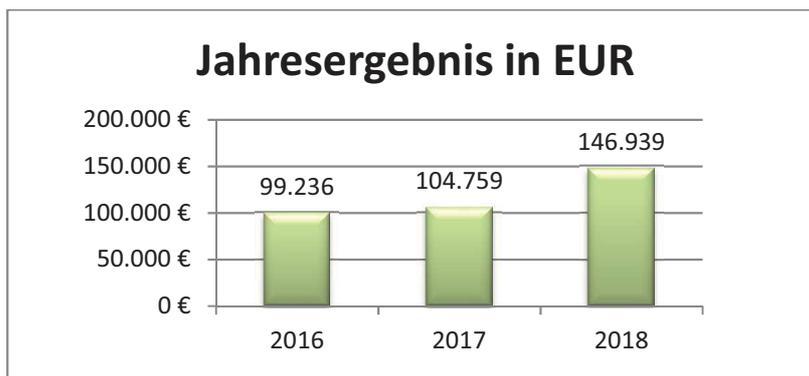
Die Verbesserung der räumlichen, sozialen und wirtschaftlichen Struktur des Landkreises Göttingen durch die Entwicklung und Förderung von Industrie, Gewerbe, Handwerk, Handel und Dienstleistungen auf allen Gebieten und der Erhalt und die Beschaffung von Arbeitsplätzen und damit die Verbesserung der Bedingungen des Arbeitsmarktes dienen dem Gemeinwohl. Die Aufgabenwahrnehmung der Gesellschaft liegt durchweg im öffentlichen Interesse. Dieser öffentliche Zweck rechtfertigt das Unternehmen.

Die Kosten für eine eigene Wahrnehmung dieser überörtlichen Aufgaben würden den jährlichen Gesellschafterbeitrag voraussichtlich deutlich übersteigen. Durch die umfassende Zentralisierung der Aufgaben für die gesamte Region entstehen in großem Umfang Synergieeffekte.

Das Unternehmen steht nach Art und Umfang im Einklang mit der Leistungsfähigkeit der Stadt Hann. Münden und ihrem voraussichtlichen Bedarf in diesem Bereich.
Die Voraussetzungen für die wirtschaftliche Betätigung nach § 136 Abs. 1 NKomVG liegen vor.

Schleswig-Holsteinische Holzagentur GmbH

Firma:	Schleswig-Holsteinische Holzagentur GmbH
Sitz:	23795 Bad Segeberg, Hamburger Str. 115
Gegenstand des Unternehmens:	Der Gegenstand des Unternehmens ist der Handel mit Holz. Das Unternehmen ist ein Holzvermarktungsorgan der Privat- und Kommunalforste in Norddeutschland.
Stammkapital:	192.500,00 EUR
Gesellschafter:	45 Gesellschafter, darunter auch u. a. das Stadtforstamt Göttingen und die Stadt Northeim.
Beteiligung an der Gesellschaft:	Die Stadt Hann. Münden besitzt einen Anteil in Höhe von 550,00 EUR.
Geschäftsjahr:	Kalenderjahr
Lagebericht:	Das Geschäftsjahr 2018 verlief für die Holzagentur erneut erfolgreich. Nach Steuern war ein Jahresüberschuss in Höhe von 146.939,50 EUR zu verzeichnen.



Auswirkungen auf den Haushalt der Stadt Hann. Münden: Zufluss einer Dividendenzahlung (2018 = 400,- EUR brutto).

Vorliegen der Voraussetzungen gemäß § 136 Abs. 1 NKomVG für das Unternehmen:

Die Beteiligung an der Schleswig-Holsteinischen Holzagentur dient dem Betrieb Stadtwald zur Absatzsicherung von Rohholz, da sie zu einer verbesserten Vermarktungsposition des Betriebes beiträgt. Die optimale Bewirtschaftung des Stadtwaldes und die bestmögliche Vermarktung seines Holzes liegen im öffentlichen Interesse. Das Unternehmen steht im Einklang mit der Leistungsfähigkeit der Stadt Hann. Münden und ihrem voraussichtlichen Bedarf in diesem Bereich.

Gemeinnütziger Bauverein in Münden eG

Firma:	Gemeinnütziger Bauverein in Münden eG
Sitz:	34346 Hann. Münden, Wiershäuser Weg 17
Registereintrag:	Amtsgericht Göttingen; Reg.-Nr. 110108
Gegenstand des Unternehmens:	Die im Jahr 1898 gegründete Genossenschaft baut und verwaltet Wohnungen. Zweck der Genossenschaft ist vorrangig eine gute, sichere und sozial verantwortbare Wohnungsversorgung der Mitglieder der Genossenschaft.
Anzahl der Mitglieder:	1602
Anzahl der Geschäftsanteile:	6.899
Beteiligung an der Gesellschaft:	Die Stadt Hann. Münden hält 25 Geschäftsanteile zu je 420,00 EUR in Höhe von insgesamt 10.500 EUR.
Organe der Gesellschaft	
Vorstand:	Jörg Wieland, Geschäftsführer Sabine Dzukowski Rolf Vogt
Aufsichtsrat:	Ronald Schminke, Vorsitzender Gisela Steinmann, stellv. Vorsitzende Ulrike Heide Dirk Aue Rolf Bilstein
Geschäftsführer:	Jörg Wieland
Beteiligungen der Gesellschaft:	keine
Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks durch das Unternehmen:	Das Unternehmen hat den öffentlichen Zweck im Geschäftsjahr sowohl quantitativ als auch qualitativ erfüllt. Einzelheiten dazu sind aus den nachfolgenden Ausführungen zum Lagebericht und den Kennzahlen ersichtlich.
Grundzüge des Geschäftsverlaufes/ Lagebericht:	Die Wohnungen werden ausschließlich an Mitglieder der Genossenschaft vermietet. Die Nachfrage nach gut ausgestatteten und günstigen Wohnungen bewegt sich weiterhin auf hohem Niveau. Das Geschäftsmodell ist auf dauerhafte Nutzung ausgelegt. Der Jahresüberschuss im Jahr 2017 *) betrug 216.723 EUR (Vorjahr: 370.021 EUR). Der Jahresüberschuss ergibt sich, wie in den Vorjahren, überwiegend aus der Bewirtschaftung des eigenen Immobilienbestandes. Die wirtschaftliche Entwicklung des Wohnungsunternehmens wird weiterhin positiv beurteilt, da der Wohnungsbestand erweitert und die Instandhaltungen und Modernisierungen planmäßig fortgeführt werden.

Die Dividende auf die Geschäftsanteile betrug im Geschäftsjahr 4 % (Pflichtanteile) bzw. 3 % (freiwillige Anteile).

Unternehmenskennzahlen:

Der Gemeinnützige Bauverein verfügt im Raum Hann. Münden über

- 864 Wohnungen,
- 217 Garagen,
- 124 Stellplätze,
- 8 überdachte Carportstellplätze,
- 2 gewerblich genutzte Einheiten,
- 1 eigengenutzte Einheit (Lager, Schützenstraße) und
- 1 Bürogebäude (Wiershäuser Weg 27)

Auswirkungen auf den Haushalt der Stadt Hann. Münden:

Zufluss einer jährlichen Dividendenzahlung (2017 = 319,20 EUR)

Vorliegen der Voraussetzungen gemäß § 136 Abs. 1 NKomVG für das Unternehmen:

Zweck der Genossenschaft ist vorrangig eine gute, sichere und sozial verantwortbare Wohnungsversorgung der Mitglieder der Genossenschaft. Als Akteur im Bereich der örtlichen Wohnungswirtschaft und Wohnraumversorgung handelt das Unternehmen in Aufgabenbereichen, die auch der Allgemeinheit dienen und von öffentlichem Interesse sind.

Die Beteiligung an der Genossenschaft steht im Einklang mit der Leistungsfähigkeit der Stadt Hann. Münden und ihrem voraussichtlichen Bedarf in diesem Bereich.

*) Der Geschäftsbericht 2018 lag bei Erstellung des Beteiligungsberichtes noch nicht vor, daher sind die Vorjahreszahlen dargestellt.

VR-Bank in Südniedersachsen eG

Firma:	VR-Bank in Südniedersachsen eG
Sitz:	37127 Dransfeld, Heinrich-Sohnrey-Str. 1
Gegenstand des Unternehmens:	Gegenstand des Unternehmens ist die Durchführung von banküblichen und ergänzenden Geschäften.
Anzahl der Mitglieder:	ca. 25.850
Beteiligung an der Gesellschaft:	Die Stadt Hann. Münden hält drei Geschäftsanteile in Höhe von insgesamt 600 EUR.
Grundzüge des Geschäftsverlaufes/ Lagebericht:	Der Bilanzgewinn 2018 beträgt 2.4 Mio. EUR (VJ: 2,5 Mio. EUR). Für weitergehende Erläuterungen wird auf den Geschäftsbericht der Gesellschaft verwiesen. Die Dividende 2018 beträgt 5 %.
Auswirkungen auf den Haushalt der Stadt Hann. Münden:	Zufluss einer geringfügigen jährlichen Dividendenzahlung
Vorliegen der Voraussetzungen gemäß § 136 Abs. 1 NKomVG für das Unternehmen:	Der öffentliche Zweck des Unternehmens ist die wirtschaftliche Förderung und Betreuung der Mitglieder.

Volksbank Kassel Göttingen eG

Firma:	Volksbank Kassel Göttingen eG
Sitz:	34117 Kassel, Rudolf-Schwander-Str. 1
Gegenstand des Unternehmens:	Gegenstand des Unternehmens ist die Durchführung von banküblichen und ergänzenden Geschäften.
Anzahl der Mitglieder:	56.601
Anzahl der Geschäftsanteile und Haftungssumme:	491.330 ausgegebene Geschäftsanteile zu je 100 EUR Haftungssumme: 49.133.000 EUR
Beteiligung an der Gesellschaft:	Die Stadt Hann. Münden hält Geschäftsanteile in Höhe von insgesamt 800 EUR. (Beteiligungsquote: ca. 0,001 %)
Grundzüge des Geschäftsverlaufes/ Lagebericht:	Für weitergehende Erläuterungen wird auf den Geschäftsbericht der Gesellschaft verwiesen. Die Dividende 2018 beträgt 4 %.
Auswirkungen auf den Haushalt der Stadt Hann. Münden:	Zufluss einer geringfügigen jährlichen Dividendenzahlung
Vorliegen der Voraussetzungen gemäß § 136 Abs. 1 NKomVG für das Unternehmen:	Der öffentliche Zweck des Unternehmens ist die wirtschaftliche Förderung und Betreuung der Mitglieder.